

> EINLADUNG zur acatech ERGEBNISPRÄSENTATION WIE INKUBATOREN AKADEMISCHE HIGHTECH-AUSGRÜNDUNGEN BESSER FÖRDERN KÖNNEN

27. FEBRUAR 2012



SEHR GEEHRTE DAMEN UND HERREN,

Deutschlands wissensintensive Wirtschaft kann im internationalen Wettbewerb nur durch einen kontinuierlichen Strom von Innovationen bestehen und durch diesen auf lange Sicht wachsen. Insbesondere Ausgründungen aus dem akademischen Bereich bringen Innovationen hervor.

Ein in den letzten Jahren zunehmend eingesetztes Instrument zur Verbesserung der Erfolgsaussichten junger Unternehmen ist das Konzept des „Inkubators“. Darunter fallen Gründerzentren als auch Technologietransferstellen von Universitäten und den großen Forschungsorganisationen. Inkubatoren verfolgen das Ziel, entwicklungsfördernde Unterstützung für Geschäftsideen und Unternehmensneugründungen in den ersten Jahren ihrer Existenz zu leisten. Sie unterstützen Gründer bei der Vermittlung von Kontakten zu Geldgebern und potenziellen Kunden und stellen Infrastruktur sowie Beratungsleistungen, beispielsweise zu Finanzierungs-, Unternehmensführungs- oder Marketingfragen, zur Verfügung.

Das vom Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) geförderte acatech-Projekt hat sich intensiv mit den Unterstützungsleistungen von Gründerzentren und Technologietransferstellen für junge Hightech-Unternehmen auseinandergesetzt und ist der Frage nachgegangen, ob die angebotenen Unterstützungsleistungen verschiedener Inkubatortypen aus Sicht der Spin-offs adäquat und ausreichend sind bzw. welche Defizite es zu beheben gilt.

Wir laden Sie herzlich ein zur acatech Ergebnispräsentation „Wie Inkubatoren akademische Hightech-Ausgründungen besser fördern können“, die am

MONTAG, DEN 27. FEBRUAR 2012
IM EINSTEIN-SAAL DER BERLIN-BRANDENBURGISCHEN AKADEMIE
DER WISSENSCHAFTEN,
JÄGERSTRASSE 22/23, 10117 BERLIN

stattfinden wird.

Der Projektabschluss bringt relevante Akteure des Gründungsprozesses und der Gründungsförderung zusammen, um die Schlussfolgerungen der empirischen Untersuchung zu erörtern.

Ihr acatech Team

PROGRAMM FÜR MONTAG, 27. FEBRUAR 2012

ZEIT	PROGRAMM	REFERENTEN
15:30	Check-in/Begrüßungskaffee	
TEIL I: BEGRÜSSUNG UND VORSTELLUNG DER PROJEKTERGEBNISSE		
16:00	Begrüßung	Dieter Spath, Vizepräsident acatech
16:05	Ergebnispräsentation I: Wie können Inkubatoren akademische Spin-offs unterstützen?	Achim Walter, Universität zu Kiel
16:20	Ergebnispräsentation II: Spin-offs erfolgreich fördern – Rahmenbedingungen gezielt gestalten	Dieter Spath, Fraunhofer IAO/acatech
TEIL II: PODIUMSDISKUSSION		
16:35	Wie lässt sich die Inkubator-tätigkeit erfolgreich gestalten?	Carlo Aretz, Technologiezentrum Jülich GmbH Carsten Dreher, FU Berlin Andreas Gerdes, IONYS AG K.-D. Laidig, Laidig Business Consulting GmbH Christian Wandrey, Forschungszentrum Jülich GmbH/acatech Dieter Spath (Moderation)
17:50	Zusammenfassung und Verabschiedung	Dieter Spath
18:00	Ende	
Anschließend laden wir Sie zu einem Umtrunk ein.		

acatech – DEUTSCHE AKADEMIE
 DER TECHNIKWISSENSCHAFTEN

Hauptstadtbüro
 Unten den Linden 14
 10117 Berlin

T 030/206 30 960

info@acatech.de
 www.acatech.de

Geschäftsstelle
 Residenz München
 Hofgartenstraße 2
 80539 München

T 089/520 30 90

info@acatech.de
 www.acatech.de

REFERENTEN UND MODERATION:

Carlo Aretz, Technologiezentrum Jülich GmbH

Prof. Dr. Carsten Dreher, Professur für Innovationsmanagement, Freie Universität Berlin

Prof. Dr. Andreas Gerdes, IONYS AG; KIT; Hochschule Karlsruhe Technik und Wirtschaft

Klaus-Dieter Laidig, Laidig Business Consulting GmbH

Prof. Dr.-Ing. Dieter Spath, Fraunhofer-Institut für Arbeitswirtschaft und Organisation (IAO); Vizepräsident acatech

Prof. Dr. Achim Walter, Lehrstuhl für Gründungs- und Innovationsmanagement, Universität zu Kiel

Prof. Dr. Christian Wandrey, Forschungszentrum Jülich GmbH; acatech